

Botanischer Garten aktuell

Die Frauenschuhorchideen

Zu den bekanntesten Orchideengruppen gehören die Frauenschuhorchideen, die zur Unterfamilie der Cyripedioideae zusammengefasst werden. Hierin finden sich fünf Gattungen:
Cypripedium L. – ca. 50 Arten im temperierten Eurasien und in N-Amerika bis Honduras
Selenipedium RCHB. f. – ca. 6 Arten in Panama, Trinidad und im nördl. Südamerika
Paphiopedilum PFITZER – ca. 75 Arten von Indien bis zu den Solomonen
Phragmipedium ROLFE – ca. 15 Arten von Mexico bis Bolivien und Brasilien
Mexipedium ALBERT & CHASE – 1 Art in Mexico; nächstverwandt mit *Phragmipedium*.

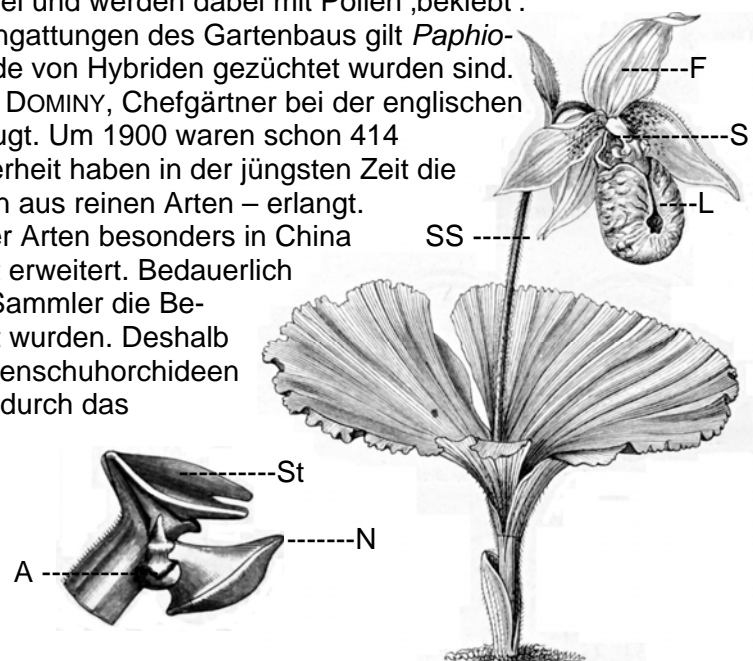
Alle Namen weisen auf das charakteristische schuhförmige Blütenblatt, die Lippe (Labellum - L) hin; sie sind abgeleitet von grch. pedilon – Sandale, Pantoffel (falsch latinisiert in – pedium). Ansonsten wird auf Aphrodite (Göttin der Liebe, schaumgeboren bei Paphos auf Cypern), auf Selene (Göttin des Mondes), auf die Heimat (Mexico) bzw. auf Scheidewand (Sing. Phragma) im Fruchtknoten Bezug genommen.

Die Lippe ist stets nach unten gerichtet; zur Seite weisen zwei Blütenblätter, senkrecht nach oben eines (,Fahne' - F) und nach unten – oft von der Lippe verdeckt – ein aus miteinander verwachsenen Blütenblättern bestehendes Organ, das Synsepalum (SS). Im Zentrum der Blüten befindet sich die Säule (S), die ein den Orchideen charakteristisches Komplexorgan aus Staubblättern und Griffel darstellt. Der Eingang in die Lippe wird durch ein Schildchen zumindest teilweise verschlossen. Das Schildchen stellt ein steriles Staubblatt (Staminodium - St) dar, das sich auf der Rückenseite der Säule befindet. Seitlich trägt die Säule zwei Staubblätter (A) mit klebrigem Pollen, auf ihrer Unterseite befindet sich die Narbe (N). Durch verschiedenste Mechanismen angelockt, fallen Insekten in den Schuh. Dabei bestäuben sie mit mitgebrachtem Pollen die Narbe. Beim seitlichen Herausklettern streifen sie mit dem Rücken an den Staubbeuteln vorbei und werden dabei mit Pollen ,beklebt'.

Als eine der wichtigsten Orchideengattungen des Gartenbaus gilt *Paphiopedilum*, aus deren Arten Tausende von Hybriden gezüchtet wurden sind. erste wurde 1869 durch den JOHN DOMINY, Chefgärtner bei der englischen Gärtnerei VEITCH in Chelsea erzeugt. Um 1900 waren schon 414 Hybriden registriert. Eine Besonderheit haben in der jüngsten Zeit die sog. Primärhybriden – Kreuzungen aus reinen Arten – erlangt.

Sensationelle Entdeckungen neuer Arten besonders in China und Vietnam haben das Sortiment erweitert. Bedauerlich ist nur, dass durch kommerzielle Sammler die Bestände vieler Arten stark dezimiert wurden. Deshalb sind die Arten der tropischen Frauenschuhorchideen (*Paphiopedilum*, *Phragmipedium*) durch das Washingtoner Artenschutz-übereinkommen streng geschützt.

Für Käufer gilt also das strikte Gebot: Nur gärtnerisch vermehrte Pflanzen kaufen!



Standort im Garten: Fenster des Orchideenhauses; Fig. aus ENGLER & PRANTL (ed.) (1889): Die Natürlichen Pflanzenfamilien; II.Abt. Teil 6. - I: *Cypripedium japonicum*; II: Säule von *Paphiopedilum barbatum* von der Seite.